

## ZDF. “Bei uns wartet die Sendung auf Sie“

### DER KUNDE: ZDF — Mit dem Zweiten sieht man besser

Seit 1. April 1963 sendet das ZDF als öffentlich-rechtliche Fernsehanstalt bundesweit ein Fernsehprogramm. Der Sender mit Sitz in Mainz gehört zu den drei beliebtesten TV-Sendern in Deutschland. Neben dem Hauptprogramm sendet das ZDF die digitalen Spartenprogramme ZDFinfokanal, ZDFdokukanal und ZDFtheaterkanal. Gemeinsam mit anderen TV-Anstalten werden die Sender 3sat, Phoenix, ARTE und KI.KA betrieben. Das ZDF ist technischer Pionier für das Farbfernsehen in Deutschland (1967). Seit 2007 strahlt das ZDF als erster deutscher Sender alle Sendungen im 16:9-Format aus.

### DIE HERAUSFORDERUNG: Leistung, Flexibilität und Komfort

Seit 2001 nutzt das ZDF eine komplexe Content-Management-Plattform, die abgelöst werden soll. Die neue Mediathek ist das erste Portal, das auf Basis eines neuen CMS-Systems betrieben werden soll. Durch zusätzliche Ausgabekanäle und vereinfachte Bedienung soll die technische Reichweite noch einmal erhöht werden. Die komplexen Redaktionsprozesse müssen perfekt in dem neuen System abgebildet, bestehende Anwendungen über Schnittstellen an die neue Plattform angebunden werden. Schließlich muss das anspruchsvolle Projekt pünktlich zum 31.8.2007 abgeschlossen sein.

### DIE LÖSUNG: „Sendung verpasst?“ — das Abruffernsehen

Im Rahmen einer Ausschreibung entscheidet sich das ZDF für CoreMedia CMS. Unter Führung des Senders machen sich Implementierungspartner Aperto, Designpartner Pixelpark und die Consultants von CoreMedia an das Großprojekt. Dank der Out-of-the-Box-Funktionalitäten von CoreMedia CMS wird es in nur vier Monaten implementiert. Alle Inhalte der alten Mediathek werden in das neue System übernommen. Schnittstellen verknüpfen die ZDF-interne Produktionsumgebung und das alte CMS, das bis zur Ablösung die Portale ZDF.de und heute.de befüllt, mit der neuen Content-Plattform.



### AUF EINEN BLICK

- Abruf-Fernsehportal über Internet-Handy und Media Center
- Erstes Teilprojekt eines größeren Plattformwechsels
- Reichweite durch einfachere Bedienbarkeit und zusätzliche Ausgabekanäle erhöhen
- [www.mediathek.zdf.de](http://www.mediathek.zdf.de)

### VORTEILE

- Automatisierte Einspielung und Transcodierung der Sendebeiträge
- Durch offenen Videostandard H.264 nutzbar für Windows-, Mac- und Linux-Nutzer
- Innovatives Nutzerinterface, intelligente Suche, Nutzerbewertungen, Besucherstatistik

### PARTNER

- Aperto, Pixelpark, Axinom, TV1

Eine vom ZDF eigens entwickelte Metadatenverwaltung bildet dabei das technische Bindeglied zwischen der bandlosen TV-Produktionswelt, dem Video-Transcoding und CoreMedia CMS.

Die ZDF-Mediathek startet pünktlich zur IFA 2007. Der Service liefert Videos in TV-Qualität bei maximaler technischer Reichweite: Beiträge können per Webbrowser vom PC, per Mediacenter vom Fernseher oder von unterwegs vom Handy abgerufen werden. Erstmals kommt der offene Videostandard H.264 zum Einsatz, sodass auch Mac- und Linux-Nutzer die Sendungen anschauen können.

Nutzer können bei laufendem Video mit wenigen Klicks in anderen Inhalten stöbern. Eine Vorschau verrät, welcher Beitrag als Nächstes gezeigt wird. Komfortable Suchfunktionen und übersichtliche Navigation erleichtern die Bedienung. Die meisten Videos bleiben nach dem Sendetermin sieben Tage online, einige auch länger.

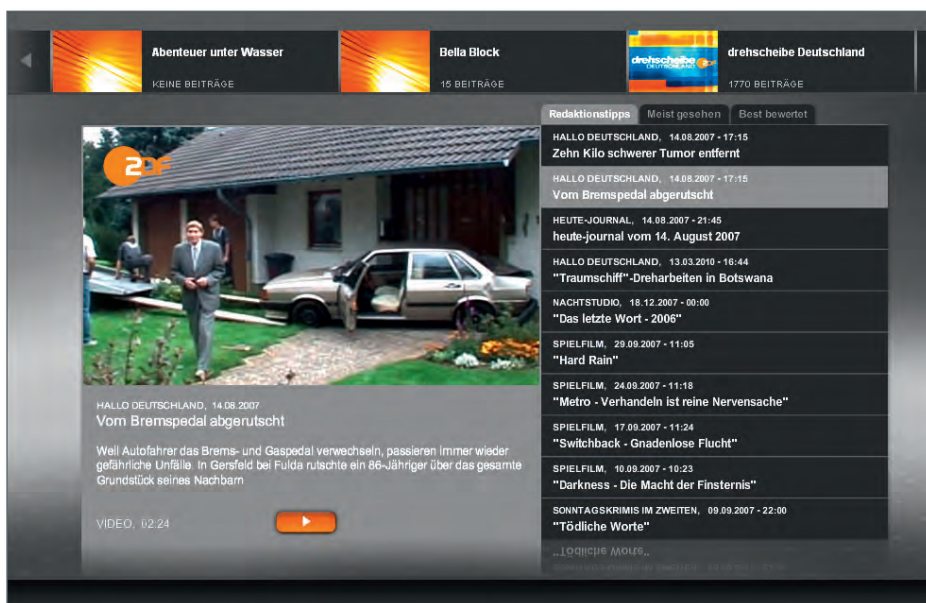
Gut geschult vom CoreMedia TrainingsCenter, freuen sich die 250 Redakteure über Arbeiterleichterungen durch vereinfachten Workflow, vorschaubasiertes Editieren, die leistungsfähige Redaktionsuche, eine integrierte Bildbearbeitung, zahlreiche Drag & Drop-Funktionen und die praktisch verzögerungsfreie Reaktion des Systems bei Eingaben.

Darüber hinaus liefert das CoreMedia CMS der Redaktion über Video-bewertungen und übersichtliche Besucherstatistiken wertvolles Nutzer-Feedback.

Die Investition in CoreMedia CMS hat sich ausgezahlt: Dank offener Standards und modularer Struktur können unterschiedliche Dienstleister jetzt gleichzeitig neue Portale und Funktionen implementieren. Geplant ist unter anderem auch die Umstellung der Portale ZDF.de und heute.de auf die neue CoreMedia Plattform.

**„Mit der Mediathek bietet das ZDF den Zuschauern die Freiheit zu wählen, wann, wie und wo sie fernsehen und sich informieren. Wir freuen uns sehr, diesen zukunftsweisenden Multi-Channel-Ansatz mit unserer Technik begleiten zu dürfen und halten es wie das ZDF: Der Computer ist ein verdammt guter Fernseher.“**

Dirk Buddensiek, Vorstand  
von Realisierungspartner Aperto AG



www.mediathek.ZDF.de

#### Daten und Fakten

- ZDF Zweites Deutsches Fernsehen
- vereinfachte Arbeitsabläufe für 250 Redakteure
- Darstellung über Miniplayer, Maxiplayer und Vollbild im 16:9-Format, Video-Bandbreiten 96, 512, 1536 kbit/s
- Sendungen bleiben mindestens sieben Tage im Internet abrufbar

Für weitere Informationen zu CoreMedia besuchen Sie bitte:

www.coremedia.com, senden Sie eine Email an [info@coremedia.com](mailto:info@coremedia.com) oder rufen Sie uns an unter +49 .40 .32 55 .870 (1010-CS-DE-ZDF001)